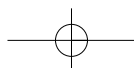
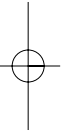
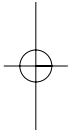


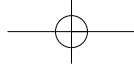
Sabine und Jochen Woßlick
Hundekrankengymnastik

- Physiotherapie für Hunde -



Verlag für Hundephysiotherapie





Impressum

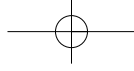
© 1999
by Media-Print Paderborn,
2. Auflage, Februar 2004

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der mechanischen, elektronischen oder fotografischen Vervielfältigung, der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, des Nachdrucks, des öffentlichen Vortrages, der Verfilmung, der Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen oder Video, auch einzelner Textteile.

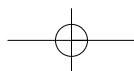
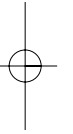
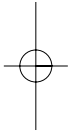
Der gewerbliche Weiterverkauf bedarf in jedem Falle der schriftlichen Genehmigung des Verlages.

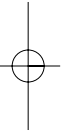
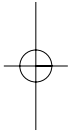
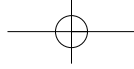
Layout + Gestaltung : mf-design, Bielefeld
Druck: Media Print Paderborn
Fotos: Sabine und Jochen Woßlick

Printed in Germany
ISBN. 3-9807456-3-5



VAKAT





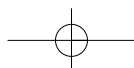
*Wir danken dem Tierarzt Marco Rossi,
der uns auf die Idee brachte,*

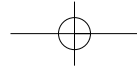
*unserer Kollegin und Freundin Katrin Blümchen,
mit der die Zusammenarbeit und die Weiterentwicklung der
Hundekrankengymnastik jeden Tag mehr Freude macht,*

*den Darstellern Heike und Demira Oberle,
Tatjana und Scally Nagel und Akea Lasch,*

den vielen Hunden denen wir bis jetzt helfen durften,

*und unserem lieben Hund Arno,
durch den wir die Idee verwirklichen konnten.*





INHALT

**GRUNDLAGEN
IN DER HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

**BEHANDLUNGSTECHNIKEN IN DER
HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

**CHIRURGIE IN DER
HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

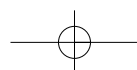
**ORTHOPÄDIE IN DER
HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

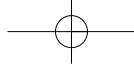
GRUNDLAGEN

BEHANDLUNG

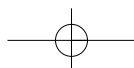
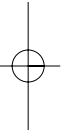
CHIRURGIE

ORTHOPÄDIE





***Dieses Buch ersetzt keine tierärztliche Behandlung.
Es soll informieren und Ihnen zur Unterstützung dienen.
Es ersetzt auch nicht eine hundekrankengymnastische
Behandlung bei einem qualifizierten
Hundephysiotherapeuten.***



VORWORT

Dieses Buch ist eine Neuauflage des Werkes "Hundebehandlung nach Woßlick". Es wurde in vielen Bereichen überarbeitet und aktualisiert.

Die Hundekrankengymnastik ist in den letzten 5 Jahren stetig gewachsen, neue Behandlungsmethoden sind hinzugekommen und alte verbessert und optimiert.

Unsere gemeinsame Vorbildung in der Humanphysiotherapie legte ehemals den Grundstock für die mittlerweile geschützte Bezeichnung "Hundekrankengymnastik nach Blümchen/Woßlick®".

Die Zusammenarbeit mit Sabine und Jochen Woßlick ist jederzeit interessant und inspirierend.

Die Liebe zum Hund verbindet uns und der starke Wunsch und Wille die Hundekrankengymnastik in Deutschland zu etablieren und zu fördern äußert sich in einer hervorragenden Zusammenarbeit.

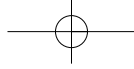
Mit diesem Buch sind interessierte Hundefreunde und Fachpersonen angesprochen.

Die Inhalte sind übersichtlich und durch viele Fotos anschaulich dargestellt. Es ersetzt zwar nicht die Behandlung durch einen geschulten Hundephysiotherapeuten, dennoch bekommt auch der Laie Anregungen und einen tiefen Einblick in die hundekrankengymnastische Therapie.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Katrin Blümchen

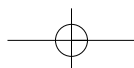


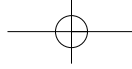


GRUNDLAGEN IN DER HUNDEKRANKENGYMNASTIK

Inhalt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Hundekrankengymnastischer Befund | Seite 17 |
| 2. Eis / Kryotherapie | Seite 20 |
| 3. Wärmeanwendung / Thermotherapie | Seite 22 |
| 4. Stangerbad | Seite 24 |
| 5. Bewegungsbad | Seite 25 |
| 6. Unterwassermassage / UWM | Seite 27 |
| 7. Massage | Seite 29 |
| 8. Krankengymnastik / Physiotherapie | Seite 31 |
| 9. Manuelle Therapie (Traktion und Gleiten) | Seite 34 |
| 10. Manuelle Lymphdrainage | Seite 36 |
| 11. Schlingentischgehwagen | Seite 38 |

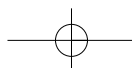


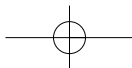


BEHANDLUNGSTECHNIKEN IN DER HUNDEKRANKENGYMNASTIK

Inhalt:

1. Halswirbelsäule	Seite 43
2. Brustwirbelsäule	Seite 45
3. Rippen	Seite 46
4. Lendenwirbelsäule	Seite 49
5. Kreuzbein	Seite 51
6. Hüftgelenk	Seite 52
7. Kniegelenk	Seite 56
8. Sprunggelenk	Seite 59
9. Hinterpfoten	Seite 62
10. Schulterblatt	Seite 64
11. Schultergelenk	Seite 67
12. Ellenbogengelenk	Seite 70
13. Vorderfußgelenk	Seite 73
14. Vorderpfoten	Seite 75

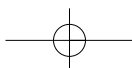


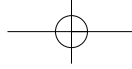


CHIRURGIE IN DER HUNDEKRANKENGYMNASTIK

Inhalt:

1. Kopfverletzungen	Seite 81
2. Brustkorbverletzungen	Seite 81
3. Rippenfrakturen	Seite 82
4. Schulterblattbruch	Seite 84
5. Oberarmbruch	Seite 85
6. Unterarmbruch	Seite 86
7. Beckenbruch	Seite 87
8. Oberschenkelbruch	Seite 89
9. Unterschenkelbruch	Seite 90
10. Vorder- / Hinterfußbruch	Seite 91

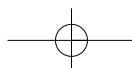




ORTHOPÄDIE IN DER HUNDEKRANKENGYMNASTIK

Inhalt:

1a. Arthrose	Seite 95
1b. Arthritis	Seite 96
2. Hüftgelenkdysplasie	Seite 97
3. Patellaluxation	Seite 99
4. Fragmentierter Processus Anconeus -Short Ulna Syndrom-	Seite 100
5. Isolierter Processus Coronoideus -Short Radius Syndrom-	Seite 102
6. Bandscheibenvorfall	Seite 104
7. Spondylose / Spondylarthrose	Seite 107



WIE ALLES BEGANN

Seit 1988 sind wir als Humanphysiotherapeuten tätig. Wir arbeiteten in diversen Reha- und Kurkliniken, bis wir 1991 unsere eigene Praxis in Linkenheim eröffneten.

Wir bilden uns ständig weiter. Dadurch haben wir bis jetzt zahlreiche Zusatzqualifikationen erworben: Lymphdrainage, Manuelle Therapie, Krankengymnastik nach Bobath, PNF und Tierphysiotherapie.

1995 kam unser "Arno" ein Briard - Rüde ins Haus. Ein Jahr später begannen wir die Hundephysiotherapie zu praktizieren, da "Arno" eine Hüftdysplasie entwickelt hatte.

Durch Zusammenarbeit mit zahlreichen Tierärzten, Tierheilpraktikern, Physiotherapeuten und vor allem dem Mitwirken der (Hunde-)physiotherapeutin Katrin Blümchen, die genau zur gleichen Zeit mit der Hundekrankengymnastik begann, entwickelten wir die Hundekrankengymnastik nach Blümchen/Woblick®.

Ein bis dorthin in Deutschland unbekanntes Gebiet.

Die ersten hundephysiotherapeutischen Praxisräume eröffneten wir 1997.

Nachdem wir unseren Hund gezielt behandelten, übertrugen wir unsere Erfahrung mit Erfolg auf andere Hunde-Patienten.

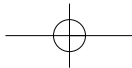
Seit dem Jahr 2000 bieten wir die in Deutschland einmalige Ausbildung zum Hundephysiotherapeuten- Hundekrankengymnasten nach Blümchen/Woblick® an.

Am 20.02.2001 ging unser Traum in Erfüllung. Unser Hundephysiotherapie- und Schulungszentrum wurde fertiggestellt. Nun haben wir noch bessere Möglichkeiten, Hunde behandeln zu können.

In den Jahren hat sich unsere Familie mit drei Kindern und einer Australien Shepard- Hündin Namens "Lucky" vergrößert. Um ihre Herde zusammen zu halten, haben unsere beiden "Hüter" alle Pfoten voll zu tun.

Wir arbeiten inzwischen ausschließlich in der Hundephysiotherapie und sind ständig dabei uns weiter zu entwickeln, um möglichst vielen Hunden helfen zu können.





ANWENDUNGSGEBIETE

Die meisten Hundepatienten stellen chirurgische, orthopädische und neurologische Komplikationen und Erkrankungen dar.

Die Diagnose sollte vor jeder Hundephysiotherapie durch einen qualifizierten Tierarzt differentialdiagnostisch abgeklärt sein.

Hunde, die nach Verletzungen nicht mehr richtig die Gliedmaße belasten, werden z. B. durch passives durch bewegen und entspannende Massagegriffe zu einem verbessertem Körpergefühl angehalten und treten nach geringer Zeit wieder besser auf ihre Pfoten auf.

Tiere mit Lähmungen, können durch Elektrotherapie im Wasser und Krankengymnastik neurologisch stimuliert werden. Sie spüren dann Ihre Gliedmaßen wieder, auf denen sie schließlich auch wieder gehen können. Sehr unterstützend für den Therapieerfolg ist die Anleitung des Hundebesitzers.

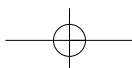
AUFBAU EINER BEHANDLUNG

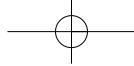
Hunde mit der entsprechenden tierärztlichen Diagnose werden in unsere Praxis gebracht. Der Hundehalter ist während der gesamten Behandlung anwesend.

Bei der ersten Behandlung erfolgt ein hundekrankengymnastischer Befund über Muskelstatus, Gelenkbeweglichkeit, Gangbild, Schmerzlage des Hundes und die Prognose über die Behandlungsaussichten.

Der Hund soll die Behandlung als angenehm empfinden. Wasserscheue Hunde werden nicht zur Wasserbehandlung gezwungen. Es soll und muss ein Vertrauensverhältnis zwischen Hundephysiotherapeut und Hund entstehen.

In den nächsten Behandlungen wird dann aufbauend auf den hundekrankengymnastischen Befund und der tierärztlichen Diagnose eine Therapie erfolgen. Diese kann aus einer entspannenden Massage bei verspannter Muskulatur, passivem Bewegen bei Gelenkeinschränkungen, Manueller Therapie zur Entlastung der Gelenke und/oder einer Wassertherapie bestehen.





Es können auch andere Geräte wie Magnetfeldgerät oder Softlaser ect. zum Einsatz kommen, diese sind in diesem Buch nicht aufgeführt. Der Hundephysiotherapeut entscheidet über die verschiedenen Maßnahmen. Er muss wissen, welche Anwendungen bei welchem Hund und welchem Krankheitsbild sinnvoll sind. Zu Beginn und am Ende der Behandlung wird jeweils der allgemeine Bewegungsablauf des Hundes beobachtet und besprochen. Eine Behandlung dauert 30 bis 45 Minuten.

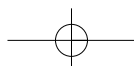
PROGNOSE

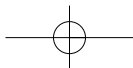
Je nach Diagnose und erwünschtem Therapieziel ist eine Behandlungsserie von 5 bis 10 Behandlungen notwendig. Manchmal mehr, manchmal weniger. Als ergänzende Therapie zur tierärztlichen Behandlung ist die Physiotherapie beim Hund sinnvoll.

FAZIT

Alles in allem ist es kein Wundermittel, aber eine lohnende unterstützende Therapieform. Die Akzeptanz in Deutschland steigt immer mehr und auch im benachbarten Ausland ist die Hundephysiotherapie etabliert und wird erfolgreich angewandt. Was beim Menschen seit Jahrzehnten selbstverständlich zur Verbesserung von Gesundheit Einsatz findet, jetzt gibt es dies auch für Vierbeiner in Deutschland. In diesem Buch wollen wir Ihnen Anregungen zur eigenen Behandlung Ihres geliebten Vierbeiners, aber auch Tipps für den Hundephysiotherapeuten geben.

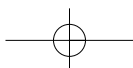
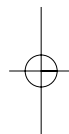
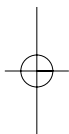
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

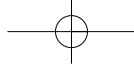




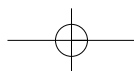
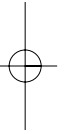
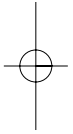
GRUNDLAGEN

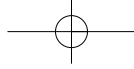
**GRUNDLAGEN
IN DER HUNDEKRANKENGYMNASTIK**





VAKAT





1. Hundekrankengymnastischer Befund

Ersetzt nicht die tierärztliche Diagnose, ist wichtig für die hundephysiotherapeutische Behandlung.

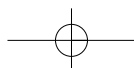
Nur zusammen mit der tierärztlichen Diagnose und dem hundekrankengymnastischem Befund kann optimal hundephysiotherapeutisch behandelt werden.

1.1. Anamnese

- Befragung des Hundebesitzers über persönliche Daten (z.B. Name, Alter, Geschlecht des Hundes)
- Tierärztliche Diagnose
- Vorherige Therapien, Operationen, Metallimplantate
- Jetzige Beschwerden des Hundes
- Wann treten die Beschwerden auf
- Erbliche Disposition
- Verhaltensänderung des Hundes
- Lebensbedingungen
- Futter
- Medikamente

1.2. Sichtbefund (Adspektion)

- Bewusstsein des Hundes
- Verhalten
- Körperhaltung (z. B. Rute eingezogen, ein Bein entlastet)
- Fellzustand
- Körperasymmetrie
- Körperfehlstellung
- Muskulatur
- Ernährungszustand



1.3 Tastbefund (Palpation)

Hund möglichst im Stand untersuchen, dabei gleichzeitig beide Seiten abtasten, um Unterschiede feststellen zu können.

- Temperaturunterschiede mit dem Handrücken palpieren
- Andere Auffälligkeiten
- Muskulatur (Spannung oder Atrophie)
- Gelenke (Schwellungen)
- Liegestellen
- Fell
- Schwellungen am Körper
- Schmerzreaktionen
- Krallen einseitig abgewetzt (Gangbildveränderung)
- Dornfortsätze an der Wirbelsäule

1.4 Bewegungsübergänge und Gangbild

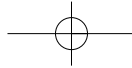
- Stand in Sitz, Sitz in Platz, Platz in Sitz, Sitz in Stand
- Wie sehen die Bewegungsübergänge aus (schnell, langsam, mit Schwung, eine Seite entlastend, Schmerzäußerung)
- Hund läuft geradeaus in unterschiedlichen Tempi (Schritt, Trab, Galopp)
- Hund läuft im Kreis
- Treppe rauf und runter
- Achten auf Kopfstellung, Lautgebung, Schrittlänge, Lahmheiten, Unregelmäßigkeiten, Überköten, Stolpern

1.5 Funktioneller Befund

Immer im Seitenvergleich.

- Winkelmessungen der Gelenke
- Umfangmessungen der Gelenke und Muskeln
- Längenmessungen der Gliedmaße
- Gelenkbeweglichkeit
- Muskelzustand





1.6 Neurologischer Befund

- Koordination
- Gleichgewicht
- Überkreuzungsreflex
- Pfotenstellreflex
- Pannikulusreflex
- Stellung der Wirbelsäule
- Tiefensensibilität
- Blasen- und Darmkontrolle
- Parästhesien

1.7 Atembefund

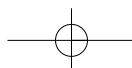
Besonders bei alten Hunden und bei Hunden mit Lungen- oder Herzerkrankung.

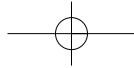
- Hat der Hund Atemnot, wann und wo
- Husten
- Schmerzen beim Atmen
- Atemfrequenz, Atemrhythmus
- Haltung der Wirbelsäule

1.8 Nahziele und Fernziele

Der Hundphysiotherapeut setzt sich aufgrund des Befundes entsprechende Ziele.

Darauf werden die hundekrankengymnastischen Maßnahmen festgelegt. Ziele und Maßnahmen können sich im Laufe der Behandlung ändern.





2. Eisbehandlung / Kryotherapie

Anwendungsbereich

- Schmerzen
- Oberflächliche Atmung
- Entzündungen
- Verbrennungen
- Bluterguss
- Überempfindlichkeit
- Lähmungen
- Schwellungen

Wirkung

- Aktivitätserhöhung
- Gefäßwiderstand steigt
- Atemvertiefung
- Schmerzlinderung
- Heraufgesetzte Schmerzgrenze
- Entzündungshemmend
- Kühlend
- Stoffwechselerhöhung
- Nervenhemmung
- Muskelspannungserhöhung
- Durchblutungsförderung

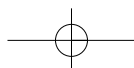
Durchführung

Bei Eisbehandlung immer an die Erfrierungs-, bzw. Verbrennungsgefahr denken!

- Nach Minuten tritt Schmerzlinderung (Analgesie) ein
- Kurzzeiteis dauert einige Sekunden bis 5 Minuten
- Langzeiteis dauert 5 bis 10 Minuten



20



2.1. lokale Anwendung

- Lokale Anwendung von Eis in Form von Lollies, Eiswürfeln oder Eisspray
- Dauer für einige Sekunden bis 5 Minuten
- Schmerzbereich in kreisenden Bewegungen abreiben
- Nicht auf einer Stelle verweilen (wegen Erfrierungsgefahr)
- Knochenvorsprünge nur kurz vereisen (wegen Absterbungsgefahr)
- Geeignet für kleine Schwellungen
- Lollies in Joghurtbechern mit Holzspatel zubereitet, sind sehr geeignet
- Tier sollte entspannt sein und bei der Anwendung liegen



Behandlung mit Eislolly



Behandlung mit Eisspray

2.2. flächige Anwendung

- Flächige Anwendung von Eis in Form von Eispack, Eishandtuch, Kirschkerensäckchen
- Dauer für einige Minuten bis maximal 10 Minuten
- Gelenk, Muskel oder Weichteil in der Packung mit Zwischenlage eines Tuches einwickeln
- Geeignet für großflächige Schwellungen
- Eispack mit Gürtel, Handtuch, Band oder ähnlichem fixieren oder mit der Hand halten
- Tier muss liegen, da die Packung sonst verrutscht und evtl. nicht die gewünschte Stelle kühlt



Behandlung mit Kryopack



2.3. flüssige Anwendung

- Flüssige Anwendung von Eiswasser
- Dauer für einige Sekunden bis 3 Minuten
- Betroffene Vorder- /Hinterhand in Gefäß mit 8 bis 12 Grad kaltem Wasser stellen
- Geeignet für Gliedmaßenbehandlung
- Eigene Hand mit in das Gefäß stecken, dadurch beste Kontrolle wegen Unterkühlung



Eiswasserbehandlung

nicht anwenden bei:

- Schweren Herz- und Kreislaufkrankungen
- Nieren- und Blasenbeschwerden (nie den Nierenbereich mit Eis behandeln)
- Empfindungsstörungen

3. Wärme / Thermotherapie

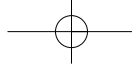
Anwendungsbereich

- Nervosität
- Oberflächliche Atmung
- Muskel-, Sehnenverkürzung
- Schmerzzustände (bei Wärmebedürftigkeit)
- Überempfindlichkeit
- Broncho-, Magen-, Darmspasmen

Wirkung

- Entspannung
- Atemvertiefung
- Schmerzlinderung
- Schmerzgrenzerhöhung
- Muskelspannungsminderung
- Durchblutungsförderung





Durchführung

- Wärme nicht zu heiß aufbringen (wegen Verbrennungsgefahr)
- Gut handwarm anbringen (maximal jedoch 50 Grad)

3.1. lokale Anwendung

- Lokale Anwendung von Wärme für 5 bis 15 Minuten mit einem Fön
- Schmerzbereich in kreisenden Bewegungen umkreisen
- Nicht auf einer Stelle verweilen (wegen Verbrennungsgefahr)
- Knochenvorsprünge nur kurz umkreisen (wegen Verbrennungsgefahr)
- Geeignet für Trocknung des Felles und lokale Erwärmung
- Immer eigene Hand mit unter den Fön halten



Behandlung mit einem Fön

nicht anwenden bei:

Ängstlichen Hunden

3.2. flächige Anwendung

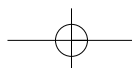
- Flächige Anwendung von Wärme für 5 bis 15 Minuten mit Wärmeflasche, Kirschkerneäckchen, Hotpack oder Rotlichtlampe
- Wirbelsäule, Gelenke, Muskeln oder Weichteile in der Packung mit Zwischenlage eines Tuches einwickeln
- Geeignet für großflächige Behandlung
- Kirschkerneäckchen mit Gürtel, Handtuch, Band oder ähnlichem fixieren oder mit der Hand halten
- Tier muss liegen, da der Hotpack sonst verrutscht und nicht die gewünschte Stelle erwärmt



Kirschkernkissen



Wärmflasche



4. Stangerbad

Anwendungsbereich

- Muskelverspannungen
- Neurologische Erkrankungen
- Arthrose
- Schmerzen
- Bandscheibenvorfall
- Gestörter Muskeltonus

Wirkung

- Muskelentspannung
- Muskeltonuserhöhung
- Mehrdurchblutung
- Durchblutungsförderung
- Schmerzlinderung
- Nervenbahnung und Nervenreizung

Durchführung

Spezielle Hundetherapiewanne, die ringsherum mit Elektroden ausgestattet ist.

- Je nach Polung können verschiedene Stromdurchflutungen durchgeführt werden
- Wassertemperatur > 28 Grad bei Schmerzen
- Wassertemperatur < 28 Grad bei Muskelschlaffheit
- Halsband ausziehen (besteht evtl. aus Metall und leitet daher - Verbrennungsgefahr-)
- Stromstärke individuell einregeln
- Salz (50 gr. auf 250 Liter Wasser) erhöht die Stromleitfähigkeit
- Eigene Hand mit in das Wasser legen, erst dann den Strom einregeln
- Es entsteht ein gut erträgliches Kribbelgefühl
- Es darf kein stechender oder brennender Schmerz bestehen
- Hund wird etwas unruhig, wenn er den Strom zu spüren beginnt
- Eine entspannende Atmosphäre schaffen (beruhigend mit dem Hund sprechen, streicheln etc.)



- Behandlungsdauer 10 bis 20 Minuten
- Anode (Pluspol) an der betroffenen Seite wirkt beruhigend und schmerzlindernd
- Kathode (Minuspol) an der betroffenen Stelle wirkt anregend
- Iontophorese unter Zuhilfenahme von Medikamenten ist möglich
- Evtl. positiv beeinflussende Bade-Essenzen mit hinzugeben (z. B. Teebaumöl, Kamilleextrakt, Arnica etc.)
- Wichtig ist die Umpolung oder das Drehen des Hundes nach der Hälfte der Zeit, um einer Verätzung und Adaptation vorzubeugen!

nicht anwenden bei:

- Akuten Herzerkrankungen
- Herzinsuffizienz
- Trächtigkeit
- Metallen im durchströmten Gebiet (z. B. Plattenosteosynthese, künstliche Hüftgelenke)
- Größere Hautverletzungen (kleinere können mit Vaseline abgedeckt werden)
- Ängstlichen Hunden
- Fieber



Behandlung im Stangerbad

5. Bewegungsbad

Anwendungsbereich

- Wirbelsäulenerkrankungen
- Brüche (Frakturen)
- Weichteilverletzungen
- Rheumatische Erkrankungen
- Neurologische Erkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Psychische Störungen



- Koordinationsprobleme
- Bandscheibenvorfall
- Konditionstraining

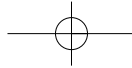
Wirkung

- Gelenkentlastung
- Entspannung
- Muskelkräftigung
- Bewegungen sind im Wasser erleichtert
- Motivationssteigerung
- Funktionelle Bewegung
- Nur noch 10% des Körpergewichtes
- Automatismenaktivierung
- Leistungssteigerung

Durchführung

- Hund wird vor dem Schwimmen eine spezielle Hundeschwimmweste angezogen, diese gibt dem Hund Auftrieb und man kann den Hund besser lenken
- Wassertemperatur 28 bis 32 Grad
- Hund erst einmal an die neue Umgebung und an das Wasser gewöhnen lassen
- Hund bewegen bzw. schwimmen lassen
- Evtl. mit Spielzeug ablenken, das erhöht beim Behandeln die Schmerzgrenze
- Zu Beginn darauf achten, dass die Vorderpfoten im Wasser bleiben
- Vorsicht, Hund schüttelt sich nach der Behandlung





nicht anwenden bei:

- Herzerkrankungen
- Hauterkrankungen
- Fieber
- Nieren- und Blasenstörungen
- Wasserscheuen Tieren
- Offenen Brüchen
- Verletzungen
- Brüchen vor Abschluss der Verknöcherung

6. Unterwassermassage / UWM

Anwendungsbereich

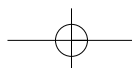
- Rheumatische Erkrankungen
- Nach Unfällen
- Atrophien der Muskulatur
- Neurologische Erkrankungen
- Nach Operationen
- Muskelverspannungen
- Gestörter Muskeltonus
- Hunde die keine Berührung zulassen
- Schmerzen

Wirkung

- Entspannung
- Durchblutungsförderung
- Schmerzlinderung
- Verbessertes Körpergefühl
- Entlastung

Durchführung

- Strahl nicht auf Knochenvorsprünge richten (Knochenhautreizung, dann Schmerzen)
- Genitalbereich, Milchdrüsen aussparen (sehr schmerzhaft)



- Geringe, mittlere und hohe Reizstärken sind durch Einstellung des Wasserdruckes möglich
- Mit geringer Reizstärke beginnen
- Nicht direkt nach der Mahlzeit die Behandlung durchführen
- Strahldruck und Schlauchabstand sind auch von der Hundegröße abhängig
- Wannentemperatur 25 bis 32 Grad

Anwendung

- Pumpe anschalten, um das Tier an das Geräusch zu gewöhnen
- Wasserdruck gering einstellen (an eigener Hand testen)
- Schlauchabstand mit 15 cm beginnen
- An den Pfoten beginnen und abschließen
- Zur Eingewöhnung an nicht betroffener Seite beginnen
- Erst später zu betroffener Seite vordringen, wenn der Hund Vertrauen hat
- Betroffene Stelle mit langsamen Zick-Zack-Bewegungen des Schlauches behandeln
- Nicht länger als drei Sekunden auf einer Stelle verweilen (Reiz zu stark)
- Behandlungsdauer 10 bis 15 Minuten
- Zwischen durch schmerzhaft Stelle wieder verlassen und andere Körperteile behandeln
- Wasserdruck mit der Zeit stärker einstellen
- Evtl. in der Badewanne mit hartem Duschstrahl oder zusätzlicher Wasserpumpe arbeiten
- Wasser zuerst ablassen, dann Handtuch über den Hund legen und ihn dann aus der Wanne heben
- Vorsicht, Hund schüttelt sich nach der Behandlung!

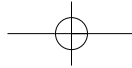


Unterwassermassage

nicht anwenden bei:

- Tumoren
- Ängstlichen Hunden
- Trächtigkeit
- Herzinsuffizienz
- Offenen Wunden und offenen Brüchen
- Wasserscheuen Tieren





7. Massage

Anwendungsbereich

- Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Muskelverspannungen
- Atemwegserkrankungen
- Neurologische Störungen (Paresen, Lähmungen)
- Psychische Störungen
- Schmerzen

Wirkung

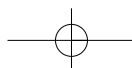
- Schmerzlinderung
- Mechanischer Reiz
- Entspannung der Muskulatur
- Durchblutungssteigerung
- Bewusstwerdung der betroffenen Strukturen
- Reflektorische Regulation

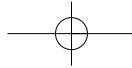
Durchführung

- An nicht betroffener Strukturen beginnen
- So stark wie nötig und so schwach wie möglich
- Nie gegen den Fellstrich massieren
- Hund soll entspannen, also nach Möglichkeit hinlegen lassen
- Massage soll nicht schmerzhaft sein
- Besondere Stellen wie Narben, Verhärtungen etc. gezielt behandeln
- Intensiv die Schmerzstellen massieren
- Betroffene Stellen mit wärmendem Tuch, Kirschkernsäckchen oder Rotlicht vorbehandeln
- Behandlungsdauer 5 bis 20 Minuten

Griffe

- Beginn und Abschluss mit Ausstreichungen = Entspannung
- Streichungen = Entspannung (flächig mit einer oder beiden Händen)
- Knetungen = Durchblutungsförderung (s-förmige Knetbewegungen)





- Rollungen = Durchblutungsförderung (rollende Bewegungen zwischen Zeigefinger und Daumen)
- Reibungen = Erwärmen (schnelle Streichungen)
- Zirkelungen = Verbackungen lösen (spiralige Bewegungen mit Fingern oder Handballen)
- Walkungen = Entspannung (großflächige Knetbewegungen)
- Klopfungen = Durchblutungsförderung (kurze Schlagbewegungen mit Handkante oder Hohlhand)
- Vibrationen = Entspannung, Durchblutungsförderung (Zitterbewegung meist mit der flachen Hand)
- Schüttelungen = Entspannung (lockere Schüttelbewegungen von Extremitäten, Rumpf)



Klopfungen



Ausstreichungen



Knetungen



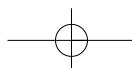
Reibungen

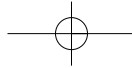


Zirkelungen



Walkungen





Schüttelungen

nicht anwenden bei:

- Lokalen Entzündungen (Verstärkung möglich)
- Tumoren (Wachstumsanregung, Metastasierung)
- Fieberhafte Erkrankungen (weitere Temperaturerhöhung)
- Frakturen vor Abschluss der Verknöcherung im betroffenen Gebiet
- Offenen Wunden

8. Krankengymnastik / Physiotherapie

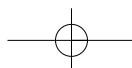
Anwendungsbereich

8.1 passives Bewegen

- Beweglichkeitserhaltung und Beweglichkeitserweiterung
- Nach Brüchen oder Operationen an den betroffenen Gliedmaße mit Ausnahme der Bruchstelle
- Bewegungsanbahnung
- Bewusstmachen der Gliedmaße
- Bei atrophierter oder verspannter Muskulatur um die Muskulatur zu durchbluten
- Bei alten Hunden um einer altersbedingten Gelenkversteifung vorzubeugen
- Bei neurologischen Erkrankung zur Bewegungserhaltung und Bewusstmachung der Gliedmaße



Passives durch bewegen des Hüftgelenkes



8.2 Dehnung

- Bei Muskelverkürzungen
- Zur Vor- und Nachbehandlung von aktiven Hunden (Hundesport)



Dehnung der Hüft- Adduktoren

8.3 aktives Bewegen

Wie Gehen, Traben, Schwimmen, Gerätetherapie, Laufbandtraining, neben dem Rad laufen etc. um Automatismen zu fördern und Muskulatur aufzubauen.

8.4 Stabilisieren

- Muskelanspannung ohne Bewegung
- Wenn Schmerzen bei Bewegung vorhanden sind
- Im Stand, Sitz und im Liegen



Stabilisierung im Stand

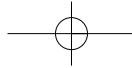
8.5 Bewegung gegen Widerstand Muskelkräftigung mit Bewegung.

- Übungen mit dem Theraband
- Gewichtsmanschetten
- Schwimmtraining gegen Widerstand
- Lauftraining gegen Widerstand

Wirkung aller Techniken

- Beweglichkeitserhaltung und -verbesserung
- Durchblutungsförderung
- Automatismen fördern
- Bewegungsanbahnung
- Muskelanspannung (ohne Bewegung)
- Muskelkräftigung (mit Bewegung)
- Muskellockerung (Dehnung)





Durchführung

8.1 passives Bewegen

- Schmerzgrenze unbedingt beachten
- Langsam und rhythmisch bewegen
- Nicht federn!!
- 10 bis 15 Wiederholungen pro Gelenk
- Zuerst an einer nicht betroffenen Gliedmaße bzw. Gelenk beginnen und einfühlen
- Entspannte Atmosphäre schaffen, damit Muskulatur locker ist
- Behandelndes Gelenk wird gelenknah umgriffen und auszusparenden Teil mit einer Hand fixiert, Vorsicht: nicht hebeln
- Mit dem Hund beruhigend sprechen
- Therapeut macht alles, Hund sollte nichts machen



passives bewegen Hüftbeugung

8.2 Dehnen

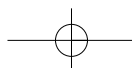
- Vorbehandlung, Wärme, Massage
- Langsam verkürzten Muskel dehnen und in Dehnung bleiben
- Dehnung sollte nicht schmerzhaft sein, da Hund sonst verkürzten Muskel anspannt
- In Dehnung 30 Sekunden bis 1 Minute halten
- Langsam aus Dehnung gehen



Dehnung der Hüft-Adduktoren

8.3 aktives Bewegen

- Mit langsamen Bewegungen für das Tier beginnen
- Zu Beginn an der Leine führen
- Je nach Kondition des Tieres das Training steigern
- Wenn sich Schonhaltung einschleicht, mit dem Training aufhören



8.4 Stabilisieren

- An einer Gliedmaße oder der Wirbelsäule, im Liegen, Sitzen oder Stehen
- Leichten Widerstand aufbauen und das Tier muss dagegen halten (keinen zu starken Widerstand)
- Widerstand des Tieres bei Übungen nie brechen
- Von verschiedenen Richtungen her stabilisieren
- Übung kann erschwert werden, indem man eine Gliedmaße abhebt
- Sehr gut bei Schmerzzuständen, da kaum, bzw. keine Bewegung stattfindet
- Spannung langsam aufbauen und 20 Sekunden halten, dann langsam wieder Spannung abbauen
- Angemessene Wiederholungen ca. 10 bis 20 mal
- Nie ruckartig mit Übungen beginnen, sondern einschleichen



Stabilisieren im Stand

8.5 Bewegungen gegen Widerstand

- Hund kann sich ruhig dagegenstemmen, es darf aber nicht schmerzen
- Langsam den Widerstand beim Bewegen erhöhen

nicht anwenden bei:

- Brüchen vor Abschluss der Verknöcherung (etwa erst ab der 8. bis 12. Woche)

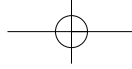
9. Manuelle Therapie (Traktion und Gleiten)

Beachte: Manuelle Therapiegriffe sollten nur vom qualifizierten Hundephysiotherapeuten ausgeführt werden!

Anwendungsbereich

- Reversiblen Bewegungseinschränkungen
- Unbeweglichkeit (Hypomobilität)
- Nach Unfällen (posttraumatisch)





- Bei Arthrosen zur Schmerzbehandlung
- Mobilitätsbehandlung

Wirkung

- Verbesserte Gelenkbeweglichkeit
- Erhöhter Stoffwechsel im Gelenk (Diffusion)
- Gelenkentlastung

Durchführung

- Behandlungstechnik mit Zug (Traktionen) und Gleiten (Translation)
Traktion und Lösen = Aufhebung der muskulären Kompressionskräfte
Traktion, Gleiten und Straffen = Straffung der Weichteile
Traktion, Gleiten und Dehnen = Dehnung der Weichteile und Kollagenasen
- Weich, rhythmisch und federnd arbeiten
- In Entlastungsstellung des Gelenks beginnen
- 10 bis 15 federnde Wiederholungen oder in Dehnung gehen und dort verweilen
- Pro Gelenk 5 bis 7 mal

Griffe

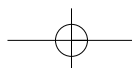
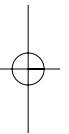
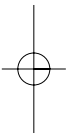
- Griff darf nicht schmerzhaft sein
- Hände flächig anlegen, gepolsterte Stellen benutzen (Muskelbereich)
- Hände so nah wie möglich am Gelenk



Gleiten Schultergelenk

nicht anwenden bei:

- Akuten, entzündlichen Prozessen
- Destruierenden Prozessen (Tumore)
- Fieberhafte Erkrankungen
- Brüchen oder OPs vor Abschluss der Verknöcherung (erst ab der 8. bis 12. Woche)
- Ausgeprägter Osteoporose (selten beim Hund)
- Erkrankung der Arteria vertebralis (der Halswirbelsäule)
- Bei Reflexausfällen
- Überbeweglichen Gelenken (Hypermobilität)



10. Manuelle Lymphdrainage

Anwendungsbereich

- Sekundäres Lymphödem (erworben) z.B. nach Unfällen oder Operationen
- Primäres Lymphödem (angeboren) z.B. Lymphgefäßfehlanlagen
- Lähmungsödeme
- Schmerzen
- Narbenverhärtungen

Wirkung

- Ödemminderung
- Erhöhte Lymphtransportkapazität
- Verbesserte Lymphaufnahme
- Lymphgefäßentspannung
- Druckminderung im Gewebe
- Schmerzreduktion
- Gewebslockerung

Durchführung

- Entspannte und schmerzfreie Lagerung des Hundes
- Abschnittweise behandeln
- Immer am Halsvenenwinkel beginnen und enden, dann von vorne nach hinten behandeln
- Langsame, kreisförmige Gewebsverformungen
- Ein- und ausschleichender Druck
- Großflächig und druckschwach
- Lokal in der Lymphknotenregion
- Fortschreitend entlang der Lymphgefäße, in Fließrichtung
- Griffe 5 bis 7 mal wiederholen

Griffe

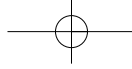
10.1 Stehender Kreis

- In Lymphknotenregion
- Hände flächig auflegen
- Druckschwacher Kreis in Abflussrichtung
- Mehrmals auf Stelle wiederholen



stehender Kreis





10.2 Drehgriff

- Aufliegender Daumen und übrige 4 Finger kreisen
- Im Verlauf der Lymphbahnen behandeln
- Bahnen mehrmals wiederholen



Drehgriff

10.3 Schöpfggriff

- Als wenn man einen Becher schöpft
- Im Verlauf der Lymphbahnen behandeln
- Bahnen mehrmals wiederholen



Schöpfggriff

10.4 Quergriff

- Schöpfggriff mit der einen Hand und stehender Kreis mit der anderen Hand
- Im Verlauf der Lymphbahnen behandeln
- Bahnen mehrmals wiederholen



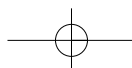
Quergriff

10.5 Ultrafiltratgriff

- Hände umgreifen Pfoten und drücken in die Tiefe



Ultrafiltratgriff



10.6 Scheibenwischergriff

- Flach aufliegend Hände
- Scheibenwischerbewegung der Finger



Scheibenwischergriff

nicht anwenden bei:

- Akuten Infekten (bakterielle Streuungsgefahr)
- Unangepassten Herzleiden (Herzinsuffizienz)
- Bösartigen Tumoren (maligne Tumore)
- Akuten Ekzemen in Ödemgebiet

Beachte:

- Hund sollte ausgedehnte Sonne und Wärme vermeiden
- Injektionen an betroffener Stelle vermeiden
- Verletzungen mit Antibiotika behandeln und desinfizieren

11. Schlingentischgehwagen

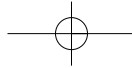
Anwendungsbereich

- Bandscheibenvorfall
- Trainingstherapie
- Schmerzlinderung
- Gelenkschmerzen
- Lähmungen
- Muskelschwächen
- Wirbelsäulenbeschwerden
- Neurologische Erkrankungen

Durchführung

Der Schlingentischwagen ist eine Gerätekonstruktion, in der ein Hund die Schwerelosigkeit am ganzen Körper oder an einzelnen Körperabschnitten erfahren kann.





Der Schlingentischgehwagen besteht aus einem Rahmengestell aus Metall, welches mit zahlreichen Ösen versehen ist.
An diesen Ösen können mit und ohne Seilzüge Körperteile aufgehängt oder fixiert werden.

Der Schlingentischgehwagen ist in der Höhe verstellbar und hat Rollen zur Fortbewegung und Bremsen zur Feststellung.
Schlingen und Seilzüge dienen der Aufhängung.

Anwendung

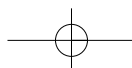
- Traktion an der Wirbelsäule
- Gehen
- Bewegungsanbahnung
- Entlastung der Wirbelsäule
- Stabilisierungsübungen möglich

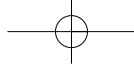


Schlingentischgehwagen

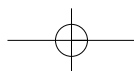
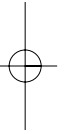
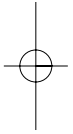
nicht anwenden bei:

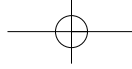
- Großflächigen Hautverletzungen
- Ängstlichen Hunden





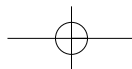
VAKAT

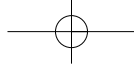




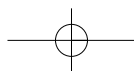
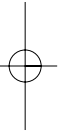
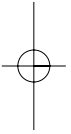
**BEHANDLUNGSTECHNIKEN IN DER
HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

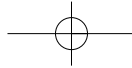
BEHANDLUNG





VAKAT





1. Halswirbelsäule

Massage

Hund nach Möglichkeit im Liegen behandeln.

Möglichst vor der Behandlung eine Wärmeanwendung,
das bereitet die Muskulatur positiv vor (Entspannung).

Nicht in den Ohren massieren bei Neigung zu Ohrentzündung.

Verhärtungen am Nacken (im Halsbandbereich) besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an den Nacken anlegen,
dann von den Ohren zu den Schultern
hin ausstreichen



Hände um den Nacken falten, dann mit
dem Handballen kreisend, um den Hals
massieren



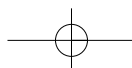
Mit Zeige- und Mittelfinger vom
Hinterkopf zu den Schulterblättern hin
neben der Wirbelsäule entlang streichen
oder kreisen

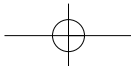


Mit Handfläche am Hals entlang streichen



BEHANDLUNG





Manuelle Therapie

Die Halswirbelsäule ist sehr empfindlich, deshalb sehr vorsichtig arbeiten!

Griffe

Mit Handflächen an den Schädelknochen greifen, dann Zug in Halsverlängerung Richtung Kopf



Traktion der Halswirbelsäule

Krankengymnastik

Sehr vorsichtig den Halsmuskelwiderstand aufbauen!

Griffe

Leichter Druck gegen die HWS des Hundes von oben



Leichter Druck gegen die HWS des Hundes von unten

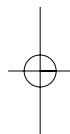
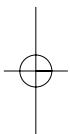
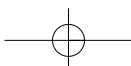
Leichter Druck gegen die HWS des Hundes abwechselnd von den Seiten



Aktive Übung

Hund mit Leckerli locken.

Besonders Kopf nach unten locken (Gegenpol zum Halsbandzug nach oben).



2. Brustwirbelsäule

Massage

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung ein Wärmeanwendung auf die Brustwirbelsäule, das bereitet die Muskulatur positiv vor.

Verhärtungen in der Brustwirbelmuskulatur besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an den Nacken anlegen, dann von dem Nacken zwischen den Schultern bis zum Kreuzbein ausstreichen



Hände seitlich an den Schulterblättern, dann mit den Handballen kreisend die Schulterblätter massieren



Mit Handfläche an den Flanken entlang streichen



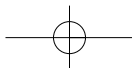
Manuelle Therapie

Die Brustwirbelsäule ist sehr empfindlich, deshalb vorsichtig arbeiten! Möglichst in Seitenlage den Hund behandeln.

Griffe

Mit Handfläche vom 1. Brustwirbel zwischen den Schultern bis zum Kreuzbein Richtung Rute verschieben





Mit Handballen unterhalb des betroffenen Wirbels auf die andere Seite drücken, dort federn. Oberen Wirbel mit Fingern fixieren.



Schulterblatt durchbewegen (siehe Schulterblatt)

Krankengymnastik

Nervenschmerzen können sehr schmerzhaft sein, daher vorsichtig arbeiten! Möglichst in Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.



Hund steht auf Hinterpfoten, dann leicht anheben



Mit Handtuch unter Brustwirbelsäule, dann die Vorderpfoten leicht abheben

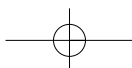


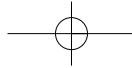
Leichter Druck gegen den Brustkorb des Hundes von beiden Seiten

3. Rippen

Massage

Siehe auch Bilder bei Brustwirbelsäule. In Seitenlage behandeln.





Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf Brustkorb-Rippenbereich legen, das bereitet die Muskulatur positiv vor (Entspannung).

Verhärtungen an den Rippengelenken besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an den Schulterblättern anlegen, dann zwischen den Schultern bis zum Kreuzbein hin ausstreichen



Hände seitlich an den Schulterblättern, dann mit den Handballen kreisend die Schulterblätter massieren



Mit Zeige- und Mittelfinger um die Schulterblätter neben der Wirbelsäule entlang streichen



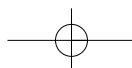
Mit den Fingerspitzen an den Flanken entlang streichen

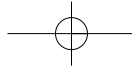


Mit den Fingerspitzen in den Zwischenrippenräumen entlang fahren



BEHANDLUNG





Auf dem Brustbein in Richtung
Bauchbereich von Hals bis zum Bauch
entlang streichen



Manuelle Therapie

Im Stehen oder Liegen behandeln.

Die Brustwirbelsäule und Rippen sind empfindlich, deshalb vorsichtig
arbeiten!

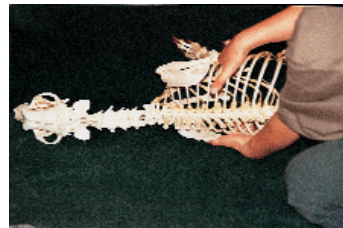
Möglichst im Liegen behandeln.

Griffe

Mit Handflächen an den Flanken beider-
seits flächig gegen die Rippen drücken,
dort federn



Mit Fingerkanten versetzt gegen die
Rippen drücken, dort federn

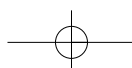


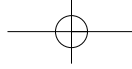
Mit Handballen auf Brustbein Richtung
Brustwirbelsäule drücken, dort federn



Krankengymnastik

Im Stehen oder Liegen den Hund behandeln.





Griffe

Mit Handflächen an den Flanken beiderseits flächig gegen die Rippen drücken, besonders bei der Einatmungsphase, beim Ausatmen Griff lockern



Bei Einatmung auf Brustkorb drücken (Kräftigung der Einatemmuskulatur).
Bei Ausatmung auf Brustkorb drücken (Erleichterung der Ausatmung).

4. Lendenwirbelsäule

Massage

Im Liegen behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf die Lendenwirbelsäule, das bereitet die Muskulatur positiv vor (Entspannung).
Verhärtungen in der Lendenwirbelmuskulatur besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an den unteren Rücken legen, dann von dem unteren Rücken bis zum Becken ausstreichen



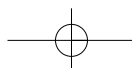
Hände seitlich an den Flanken, dann mit den Handballen kreisen die Flanken bis zum Gesäß massieren

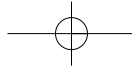


Mit Zeige- und Mittelfinger um die Rückenstrecker neben der Wirbelsäule entlang streichen oder kreisen



BEHANDLUNG





Manuelle Therapie

Die Lendenwirbelsäule ist empfindlich, deshalb vorsichtig arbeiten!
In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

Griffe

Mit Handflächen vom unteren Rücken zum Kreuzbein verschieben



An der Rute leichten Zug in Verlängerung des Kreuzbeines ausüben



Mit Handballen unterhalb des betroffenen Wirbels auf die andere Seite drücken, dort federn
Andere Hand fixiert den oberen Wirbel

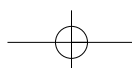


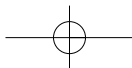
Mit Handtuch unter Lendenwirbelsäule, dann die Hinterpfoten leicht anheben (Entlastung)



Krankengymnastik

Im Lendenwirbelbereich bauchwärts liegen die Genitalien, die schmerzhaft gedrückt werden können (Vorsicht!)
In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.





Griffe

Leichter Druck gegen das Gesäß des Hundes von beiden Seiten (siehe Kreuzbein)

5. Kreuzbein

Massage

Siehe auch Bilder bei Lendenwirbelsäule.

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf die Kreuzbeinregion, das bereitet die Muskulatur positiv vor (Entspannung).

Verhärtungen in der Lendenwirbel-Kreuzbeinregion besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig auf das Kreuzbein legen, dann flache Kreise mit der ganzen Hand auf dem Kreuzbein ausführen



Mit Zeige- und Mittelfinger um die Knochenvorsprünge des Gesäßes entlang streichen



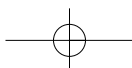
Mit Handfläche am Gesäß entlang streichen, Richtung Oberschenkel ausstreichen

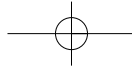


Manuelle Therapie

Das Kreuzbein kann schmerzhaft sein, deshalb vorsichtig arbeiten!

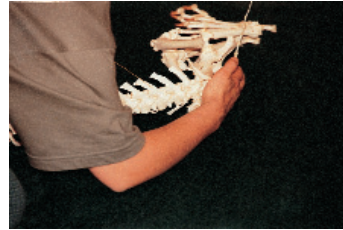
In Seitenlage oder Stehen behandeln.





Griffe

Mit Handflächen auf Kreuzbein und flächigen Druck in die Tiefe geben



An der Rute leichten Zug ausüben



Handtuch unter Lendenwirbelsäule, dann die Hinterpfoten leicht anheben



Krankengymnastik

Im Lendenwirbelsäulenbereich bauchwärts liegen die Genitalien, die schmerzhaft gedrückt werden können!
In Seitenlage oder Stehen den Hund behandeln.

Griffe

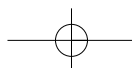
Leichter Druck gegen das Gesäß des Hundes abwechselnd von beiden Seiten

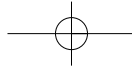


6. Hüftgelenk

Massage

Siehe auch Bilder bei Kreuzbein
In Seitenlage behandeln





Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf die Hüftregion legen, das bereitet die Muskulatur positiv vor (Entspannung).
Verhärtungen im Lendenwirbel-Kreuzbein-Bereich besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an das Becken anlegen, dann von dem unteren Rücken bis zum Oberschenkel ausstreichen



Hände am Oberschenkel, dann mit den Handballen kreisend den Oberschenkel massieren



Mit Zeige- und Mittelfinger die verspannte Muskulatur des Oberschenkels kreisend bearbeiten



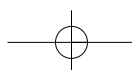
Oberschenkel von allen Seiten ausstreichen (vorne, hinten, innen, außen)

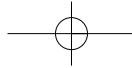


Mit flacher Hand die Innenseite des Oberschenkels vorsichtig massieren, wenn das Bein zur Seite gebracht wird findet eine gleichzeitige Dehnung der Muskulatur an der Innenseite des Oberschenkels statt



BEHANDLUNG





Oberschenkel mit beiden Händen
bis zur Pfote ausstreichen

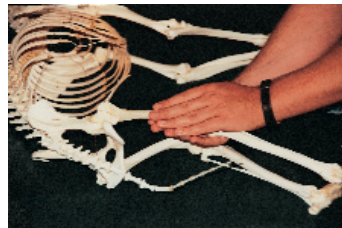


Manuelle Therapie

Hüftgelenk ist häufig wegen der Schmerzen in einer Schonstellung,
deswegen vorsichtig arbeiten!
In Seitenlage den Hund behandeln.

Griffe

Mit Handflächen den Oberschenkel
umgreifen, dann in Verlängerung
der Gliedmaße ziehen, rhythmisch
bewegen



Bei kleinen Hunden

Becken des Hundes flächig mit einer
Hand fixieren, mit der anderen Hand den
Oberschenkel von innen umgreifen und
Bein in Verlängerung der Gliedmaße
ziehen, dann rhythmisch bewegen



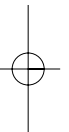
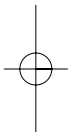
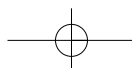
Krankengymnastik

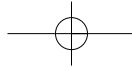
Lendenwirbelbereich bauchwärts liegen die Genitalien, die
schmerzhaft gedrückt werden können!
In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

Griffe

Im Liegen

Hüftgelenk passiv durchbewegen,
nach vorne, nach hinten, zur Seite,
dabei Gliedmaße unterstützen





Oberschenkel zur Seite nach außen bringen (Abduktion) und dabei Oberschenkelinnenseite dehnen



Oberschenkel nach vorne bringen (Hüftflexion) und dabei Oberschenkelrückseite (Hüftextensoren) dehnen



Oberschenkel nach hinten bringen (Hüftextension) und dabei Oberschenkelvorderseite (Hüftflexoren) dehnen



Im Stehen

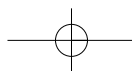
Leichter Druck gegen den Oberschenkel des Hundes von hinten

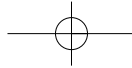


Leichter Druck gegen den Oberschenkel des Hundes von vorne



BEHANDLUNG





Leichter Druck gegen den Oberschenkel des Hundes von innen



Leichter Druck gegen den Oberschenkel des Hundes von außen



Steigerung

Hund an Treppe stellen lassen, so belastet der Hund mehr die Hintergliedmaße, evtl. eine Gliedmaße abheben

BEHANDLUNG

7. Kniegelenk

Massage

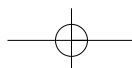
In Seitenlage behandeln.

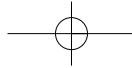
Evtl. vor der Behandlung eine Wärme- oder Kälteanwendung auf Kniegelenk, das bereitet die Muskulatur positiv vor und reduziert die Schmerzen.

Verhärtungen im Hüft- Kniebereich besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an den Oberschenkel anlegen, dann bis zum Unterschenkel ausstreichen





Hände seitlich am Knie, dann mit Handballen seitlich am Kniegelenk kreisen



Muskeln vorne am Oberschenkel ausstreichen



Mit Handfläche am Oberschenkel entlang streichen



Mit Fingern an Innenseite des Oberschenkels vorsichtig massieren



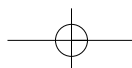
Knie mit beiden Händen über Unterschenkelrückseite bis zur Pfote ausstreichen

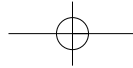


Manuelle Therapie

Das Kniegelenk ist häufig wegen der Schmerzen in einer Schonstellung und kann wehtun, deswegen vorsichtig arbeiten! In Seitenlage behandeln.

BEHANDLUNG





Griffe

Oberschenkelrückseite gelenknah fixieren, mit anderer Hand flächig den Unterschenkel umgreifen, dann in Verlängerung des Unterschenkels ziehen, dann rhythmisch bewegen



Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

Griffe

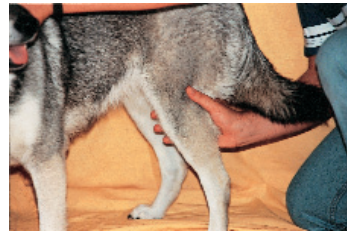
Im Liegen

Bein passiv durchbewegen in Beugung und Streckung, dabei Oberschenkel fixieren



Im Stand

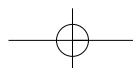
Leichter Druck gegen die Kniekehle des Hundes von hinten

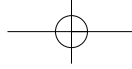


Leichter Druck gegen das Knie des Hundes von vorne (nicht direkt auf die Kniescheibe)



Leichter Druck gegen das Knie des Hundes von innen, dann von außen





Steigerung

Hund an Treppe stellen lassen, dann leichter Druck gegen das Gesäß, Oberschenkel und Knie des Hundes nacheinander in alle Richtungen

Die gegenüberliegende hintere Gliedmaße abheben, so dass der Hund die betroffene Gliedmaße mehr bzw. voll belasten muss



8. Sprunggelenk

Massage

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung oder eine Kälteanwendung auf die Sprunggelenksregion legen.

Verhärtungen im Hüft-, Knie- und Sprunggelenksbereich besonders bearbeiten.

Griffe

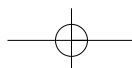
Hände flächig an das Gesäß anlegen, dann bis zur Pfote ausstreichen

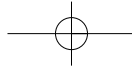


Hände seitlich am Sprunggelenk, dann mit den Handballen kreisend um die seitlichen Knöchel massieren



BEHANDLUNG





Mit Zeige- und Mittelfinger um die Knochenvorsprünge des Sprunggelenkes kreisen



Mit Handfläche am Unterschenkel entlang streichen



Mit Fingern an Innen- und Außenseite des Unterschenkels vorsichtig massieren



BEHANDLUNG

Manuelle Therapie

Das Sprunggelenk ist besonders an den seitlichen Knochenvorsprüngen empfindlich.

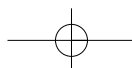
In Seitenlage behandeln.

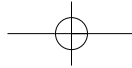
Griffe

Unterschenkel mit Hand fixieren, mit anderer Handfläche die Pfote gelenknah umgreifen, dann in Verlängerung des Unterschenkel ziehen, rhythmisch bewegen



Unterschenkel mit einer Hand fixieren, mit anderen Handflächen die Ferse umgreifen, dann in Verlängerung der Pfote schieben, dort rhythmisch bewegen





Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

Griffe

Im Liegen

Sprunggelenk passiv in Beugung und Streckung durch bewegen



Im Stand

Leichter Druck gegen das Sprunggelenk des Hundes von hinten, dann von vorne



Leichter Druck gegen das Sprunggelenk des Hundes von innen, dann von außen



Steigerung

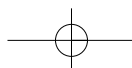
Hund an Treppe stellen lassen, dann leichter Druck gegen das Gesäß, Oberschenkel, Knie und Sprunggelenk des Hundes nacheinander in alle Richtungen

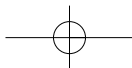


Die gegenüberliegende hintere Gliedmaße abheben, so dass der Hund die betroffene Gliedmaße mehr bzw. voll belasten muss



BEHANDLUNG





9. Hinterpfoten

Massage

Siehe auch Bilder bei Sprunggelenk.

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung oder Kälteanwendung auf die Pfotenregion legen, das bereitet die Muskulatur positiv vor und reduziert die Schmerzen.

Verhärtungen im Knie-, Sprunggelenks- und Pfotenbereich besonders bearbeiten.

Griffe

Manche Hunde sind sehr empfindlich (kitzelig) an den Pfoten, dann die Pfotenmassage aussparen.

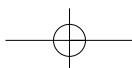
Hände flächig an das Gesäß anlegen, dann bis zur Pfote ausstreichen

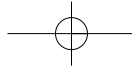


Hände seitlich an der Pfote, dann mit den Handballen kreisend um die Pfote massieren



Mit Zeige- und Mittelfinger vom Sprunggelenk zu den einzelnen Zehen massieren





Mit Daumen vom Sprunggelenk bis zur Pfote entlang streichen



Mit Fingern zwischen den Zehenballen vorsichtig massieren



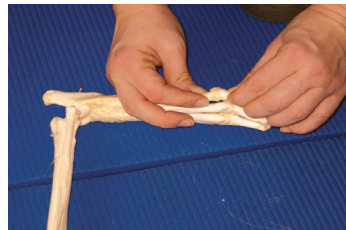
Manuelle Therapie

Die Zehenzwischenräume sind besonders empfindlich, deshalb vorsichtig arbeiten!

In Seitenlage den Hund behandeln.

Griffe

Mit Fingern das entsprechende Zehengelenk umgreifen, dann in Verlängerung der fixierten, oberen Pfote Richtung untere Pfote ziehen, dann rhythmisch bewegen



Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

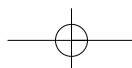
Griffe

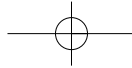
Im Liegen

Pfotengelenke im Verbund passiv in Beugung und Streckung durchbewegen



BEHANDLUNG





Pfotengelenke einzeln in Beugung und Streckung durchbewegen



Im Stand

Leichter Druck gegen das Sprunggelenk des Hundes



BEHANDLUNG

Steigerung

Hund an Treppe stellen lassen, dann leichter Druck gegen das Gesäß, Oberschenkel, Knie und Sprunggelenk des Hundes nacheinander in alle Richtungen



10. Schulterblatt

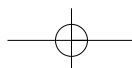
Massage

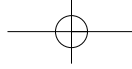
Siehe auch Bilder bei Brust- und Halswirbelsäule.

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmebehandlung auf den Schulterblatt- und Brustwirbelsäulenbereich anlegen, das bereitet die Muskulatur positiv vor (Entspannung).

Verhärtungen um das Schulterblatt besonders bearbeiten.





Griffe

Hände flächig an den Schulterblättern anlegen, dann auf den Schulterblättern kreisen



Nacken austreichen



Manuelle Therapie

In Seitenlage behandeln.

Griffe

Mit Gabelgriff Schulterblatt am oberen Rand nach vorne bewegen, dort federn



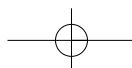
Mit Gabelgriff Schulterblatt am oberen Rand nach hinten bewegen, dort federn

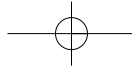


Mit Gabelgriff Schulterblatt am vorderen Rand von vorne nach hinten bewegen, dort federn

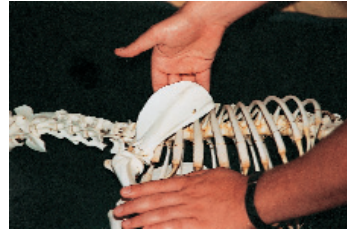


BEHANDLUNG





Mit Handfläche unter Schulterblatt greifen, dann Schulterblatt abziehen, dort federn



Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

Griffe

Im Liegen

Mit Gabelgriff Schulterblatt bewegen



Im Sitzen

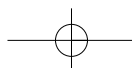
Widerstand von hinten nach vorne an den Schulterblättern geben

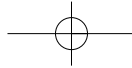


Widerstand von vorne nach hinten an den Schulterblättern geben



Widerstand von der Seite gegen das Tier am Schulterblatt geben





Steigerung

Hintergliedmaße auf Stufe stellen lassen, dann Widerstand an Schulterblatt geben



11. Schultergelenk

Massage

Siehe auch Bilder bei Schulterblatt.

In Seitenlage behandeln

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf den Schulterblatt- und Schulterbereich anlegen oder eine Kälteanwendung auf das Schultergelenk anlegen, das bereitet die Muskulatur positiv vor und reduziert die Schmerzen.

Verhärtungen um das Schulterblatt und am Oberarm besonders bearbeiten.

Griffe

Hände flächig an den Schulterblättern anlegen, dann auf den Schulterblättern kreisen



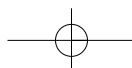
Nacken austreichen

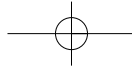


Oberarme mit beiden Händen austreichen



BEHANDLUNG





Manuelle Therapie

In Seitenlage behandeln.

Griffe

Mit Gabelgriff Schulterblatt bewegen



Mit Handfläche unter Schulterblatt greifen, dann Schulterblatt abziehen, dort federn



Mit flächigem Gabelgriff den Oberarm gelenknah umgreifen, dann Oberarm rhythmisch federnd nach vorne unten (in Verlängerung der Spina Scapulae) bewegen, dabei Schulterblatt mit anderer Hand fixieren



Eine Hand fixiert das Schulterblatt, andere Hand umgreift flächig den Oberarm, Zug in Verlängerung des Oberarmes



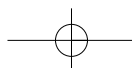
Krankengymnastik

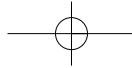
in Seitenlage oder Stehen den Hund behandeln.

Griffe

Im Liegen

Mit Gabelgriff Schulterblatt bewegen





Oberarm nach vorne, hinten und nach außen bewegen



Im Stehen / Sitzen

Widerstand von hinten nach vorne an den Schulterblättern, Oberarmen geben



Widerstand von vorne nach hinten an den Schulterblättern, Oberarmen geben



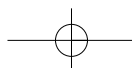
Widerstand von der Seite gegen das Tier am Schulterblatt, Oberarm geben

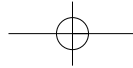


Hintergliedmaße mittels Handtuch unter die untere Wirbelsäule und abheben



BEHANDLUNG





12. Ellenbogengelenk

Massage

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf die gelenkumgebende Muskulatur legen, oder eine Kälteanwendung direkt auf das Gelenk legen, das bereitet die Muskulatur positiv vor und reduziert die Schmerzen.

Verhärtungen um das Schulterblatt, am Oberarm und Ellenbogen besonders bearbeiten.

BEHANDLUNG

Griffe

Hände flächig an den Schulterblättern anlegen, dann auf den Schulterblättern kreisen



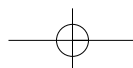
Nacken austreichen

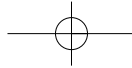


Oberarm mit beiden Händen flächig austreichen



Unterarm mit beiden Händen austreichen





Hände seitlich am Ellenbogen, dann mit Handballen kreisend um den Ellenbogen massieren



Mit Zeige- und Mittelfinger um die Knochenvorsprünge des Ellenbogens entlang streichen



Oberarm mit beiden Händen bis zur Pfote austreichen



Manuelle Therapie

In Seitenlage behandeln.

Das Ellenbogengelenk besteht aus drei wichtigen Gelenken

Behandelt wir hauptsächlich das Gelenk zwischen Oberarm und Ulna (Elle).

Griffe

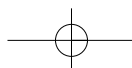
Mit Gabelgriff Schulterblatt bewegen

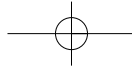


Mit Handfläche unter Schulterblatt greifen, dann Schulterblatt abziehen, dort federn



BEHANDLUNG





Oberarm umgreifen, dann rhythmisch federnd in Verlängerung Schulterblatt bewegen



Oberarm gelenknah am Ellenbogengelenk fixieren, mit der anderen Hand flächig auf den Radius legen und in Verlängerung des Oberarmes bewegen



Oberarm gelenknah am Ellenbogengelenk fixieren, mit der anderen Hand den Radius vorne am Unterarm flächig umgreifen und in Verlängerung von Unterarm bewegen



Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

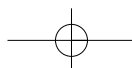
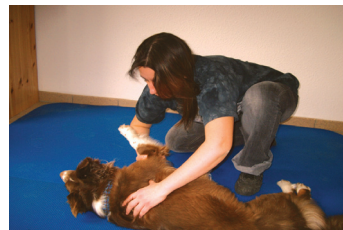
Griffe

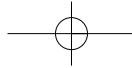
Im Liegen

Mit Gabelgriff Schulterblatt bewegen



Passives Durchbewegen des Schultergelenkes





Ellenbogengelenk in Beugung und Streckung durchbewegen



Im Stand

Widerstand an den Schulterblättern geben



Widerstand kann auch am Unterarm und Oberarm gegeben werden



Steigerung

Hintergliedmaße auf Stufe stellen lassen, dann Widerstand an Schulterblatt, Oberarm geben



BEHANDLUNG

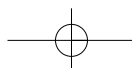
13. Vorderfußgelenk

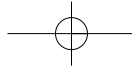
Massage

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf die Muskulatur oder eine Kälteanwendung direkt auf das Gelenk legen.

Verhärtungen im Schulter-, Ellenbogen- und Vorderfußgelenksbereich besonders bearbeiten.





Griffe

Hände flächig an die Schulter anlegen, dann bis zur Pfote ausstreichen



Hände seitlich am Vorderfußgelenk, dann mit Handballen kreisend um die seitlichen Knöchel massieren



Mit Zeige- und Mittelfinger um die Knochenvorsprünge des Vorderfußgelenkes entlang streichen



Mit Handfläche den Unterarm ausstreichen



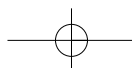
Manuelle Therapie

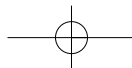
Das Karpalgelenk ist besonders an den seitlichen Knochenvorsprüngen empfindlich.

In Seitenlage behandeln.

Griffe

Unterarm oberhalb des Gelenkes fixieren, dann in Verlängerung der Zehen bewegen, dort federn





Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen den Hund behandeln.

Griffe

Im Liegen

Vorderfußgelenk passiv in Beugung und Streckung durch bewegen



Im Stand

Leichter Druck gegen das Vorderfußgelenk des Hundes von hinten, dann von vorne



Steigerung

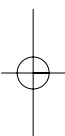
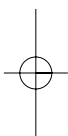
Hund an Treppe stellen lassen, dann leichter Druck gegen die Schulter, Oberarm, Ellenbogen und Vorderfußgelenk des Hundes nacheinander in alle Richtungen



Hund auf Hinterpfoten stellen und an den Hintergliedmaßen festhalten, dann das Tier gehen lassen (Schubkarre fahren)



BEHANDLUNG

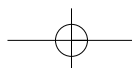


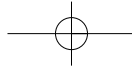
14. Vorderpfoten

Massage

In Seitenlage behandeln.

Evtl. vor der Behandlung eine Wärmeanwendung auf die Muskulatur oder eine Kälteanwendung auf die Gelenke legen.





Verhärtungen im Ellenbogen-, und Vorderfußgelenks- und Pfotenbereich besonders bearbeiten.

Griffe

Manche Hunde sind sehr empfindlich (kitzelig) an den Pfoten, dann die Pfotenmassage aussparen!

Hände flächig an das Schulterblatt anlegen, dann bis zur Pfote austreichen



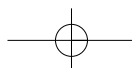
Hände seitlich an der Pfote, dann mit den Handballen kreisend um die Pfote massieren

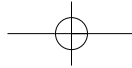


Mit Zeige- und Mittelfinger um die einzelnen Zehen herum massieren, die Zehenzwischenräume sind besonders empfindlich, deshalb vorsichtig arbeiten



Mit Handfläche vom Unterarm bis zur Pfote entlang streichen





Manuelle Therapie

In Seitenlage behandeln.

Griffe

Mit Fingern das entsprechende Zehengelenk umgreifen, dann in Verlängerung der fixierten, oberen Pfote Richtung untere Pfote ziehen, dann rhythmisch bewegen



Krankengymnastik

In Seitenlage oder im Stehen behandeln.

Griffe

Im Liegen

Pfotengelenke im Verbund passiv in Beugung und Streckung durchbewegen

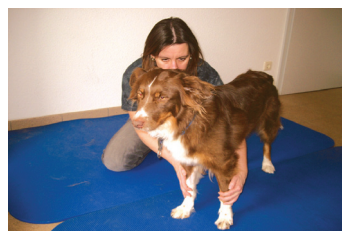


Pfotengelenke einzeln in Beugung und Streckung durchbewegen
(hier auf dem Foto Hinterpfote)

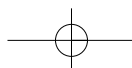


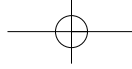
Im Stand

Leichter Druck gegen das Vorderfußgelenk von hinten und vorne



BEHANDLUNG





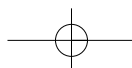
Hund an Treppe stellen lassen, dann leichter Druck gegen das Schultergelenk, Oberarm, Ellenbogen und Vorderfußgelenk des Hundes nacheinander in alle Richtungen

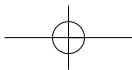


Hund auf Vorderpfoten stellen und an den Hintergliedmaßen festhalten, dann das Tier gehen lassen (Schubkarre)

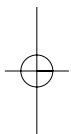


BEHANDLUNG

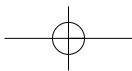
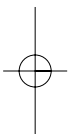


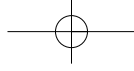


**CHIRURGIE IN DER
HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

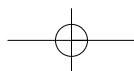
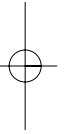
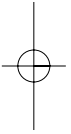


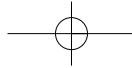
CHIRURGIE





VAKAT





1. Kopfverletzungen

Kommt am zweithäufigsten nach den Vorder- und Hinterhandverletzungen vor.

Therapieziel

Abschwellung des Wundbereiches

Hundkrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Schwellung und Schmerzbereich mit Eis kühlen
- Evtl. Eislollies verwenden (nur bei geschlossenen Verletzungen)

Lymphdrainage

- Halslymphknoten bearbeiten oder Hals vorsichtig nach unten ausstreichen

2. Brustkorbverletzungen

Einteilung in stumpfe und durchstoßende Verletzungen.
Wird auch Thoraxtrauma genannt.

Ursache

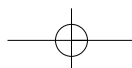
- Durch Stiche, Schüsse, besonders durch Bisse von großen Hunden

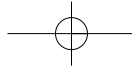
Symptome

- Oft mit Einbeziehung von Lungen, Herz und Gefäßen
- Risse des Zwerchfells, der Leber, Milz und Nieren

Therapieziel

- Verbesserte Narbenverschieblichkeit
- Verbesserung der Atmung





Hundkrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Wärmeanwendung

- Wärmeanwendung auf Rippenmuskulatur (nicht auf Wunde)

Eisanwendung

- Auf Bruchstelle Eis auflegen
- Evtl. mit Eislolly abreiben (nur, wenn keine offene Wunde)

Massage -akut-

- Indirekte Griffe
- Nicht direkt auf Bruchstelle massieren
- Nur Muskulatur in den Rippenzwischenräumen behandeln
- Verschiebung des Gewebes im Brustkorbbereich

bei Belastungsstabilität

- Rippenzwischenräume ausziehen
- Vorsichtige Klopfungen
- Gewebegriffe an der Brustkorbhaut
- Rollungen

Manuelle Therapie

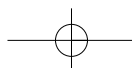
- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

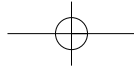
Krankengymnastik

- Bei Einatmung auf Brustkorb drücken (erst nach Abschluss der Verknöcherung) > Kräftigung der Einatemmuskulatur
- Bei Ausatmung auf Brustkorb drücken (erst nach Abschluss der Verknöcherung) > Erleichterung der Ausatmung

3. Rippenfrakturen

- 20% bis 25% der Thoraxtraumen sind als Kombinationsverletzung vorhanden. Bruchenden können durchspießend wirken (Perforation der Lunge)





Symptome

- Schwerste Atemnot durch loses Brustwandteil (Segment)
- Paradoxe Atmung (bei Einatmung geht Brustkorb nach innen, bei Ausatmung nach außen)
- Evtl. Pneumothorax durch Lungenriss (Luft in der Brust)
- Schlechte Atmung (insuffiziente Atmung)
- Oberflächliche, rasche Atmung
- Husten wird unterdrückt

Therapieziel

- Schmerzlinderung (Schmerzreduktion)
- Atemverbesserung (Ventilationsverbesserung)

Hundkrankengymnastischen Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Auf Bruchstelle Eis legen
- Evtl. mit Eislolly abreiben (nur, wenn keine offene Wunde)

Massage -akut-

- Indirekte Griffe
- Nicht direkt auf Bruchstelle massieren
- Nur Muskulatur in den Rippenzwischenräumen behandeln

Massage -bei Belastungsstabilität-

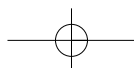
- Klopfungen
- Gewebegriffe an der Brustkorbhaut
- Rollungen
- Klatschungen

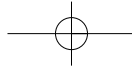
Manuelle Therapie

- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Bei Einatmung auf Brustkorb drücken, erst nach Knochenheilung (Kräftigung der Einatemmuskulatur)





- Bei Ausatmung auf Brustkorb drücken, erst nach Knochenheilung (Erleichterung der Ausatmung)

4. Schulterblattbruch

Auch Scapulafraktur genannt.

Symptome

- Sehr schmerzhaft
- Keine Belastung der betroffenen Gliedmaße

Therapieziel

akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

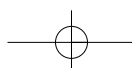
- Betroffene Gliedmaße und andere Gliedmaße massieren, Schulterblatt unbedingt aussparen
- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung das Schulterblatt mitmassieren

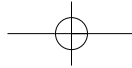
Manuelle Therapie

- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Betroffene Gliedmaßen passiv durchbewegen





- Schulterblatt darf sich nicht mitbewegen (außer bei operierten Schulterblattfrakturen)
- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt, Schulterblatt ebenfalls mitbewegen
- Dann Schulterblatt in alle Richtungen bewegen
- Gegenüberliegende Hinterhand vom Boden abheben und das Tier den betroffenen Vorderlauf belasten lassen
- Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren

Wasserbehandlung

- Hund schwimmen lassen

5. Oberarmbruch

Auch Humerusfraktur genannt.

Symptome

- Sehr schmerzhaft
- Keine Belastungen der betroffenen Gliedmaße

Therapieziel

akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen

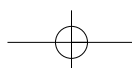
Hundkrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

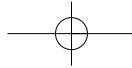
Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

- Betroffene und andere Gliedmaßen und Schulterblatt massieren





(Bruchstelle unbedingt aussparen)

- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung den Oberarm massieren

Manuelle Therapie

- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Betroffene Gliedmaßen passiv durchbewegen
- Oberarm (Bruchstelle) darf sich nicht mitbewegen (außer bei operierten Oberarmfrakturen)
- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt, Oberarm ebenfalls mitbewegen
- Im Stand gegenüberliegende Hinterhand vom Boden abheben und Tier den betroffenen Vorderlauf belasten lassen
- Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren

Wasserbehandlung

- Hund schwimmen lassen

6. Unterarmbruch

Auch Antebrachiumfraktur genannt.
Ein oder beide Knochen können betroffen sein.

Symptome

- Sehr schmerzhaft
- Keine Belastungen der betroffenen Gliedmaße

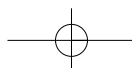
Therapieziel

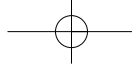
akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen





Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

- Betroffene und andere Gliedmaßen und Schulterblatt massieren (Bruchstelle unbedingt aussparen)
- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung den Unterarm massieren

Manuelle Therapie

- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Betroffene Gliedmaßen passiv durch bewegen
- Unterarm (Bruchstelle) darf sich nicht mitbewegen (außer bei operierten Unterarmfrakturen)
- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt Unterarm ebenfalls mitbewegen
- Im Stand gegenüberliegende Hinterhand vom Boden abheben und das Tier den betroffenen Vorderlauf belasten lassen
- Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren

Wasserbehandlung

- Hund schwimmen lassen

7. Beckenbruch

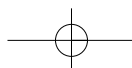
Auch Iliumfraktur genannt.

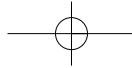
Dazu gehören auch

- Hüftgelenkbrüche (Azetabulumfrakturen)
- Beckenschaufelbrüche (Corpus ossis ilii Fraktur)

Symptome

- Sehr schmerzhaft
- Keine Belastungen der betroffenen Gliedmaße





Therapieziel

akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen

Hundkrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

- Rücken und Gesäß massieren (Bruchstelle unbedingt aussparen)
- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung die Bruchstelle mitbehandeln

Manuelle Therapie

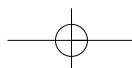
- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Hintere Gliedmaße passiv durch bewegen, Bruchstelle darf sich nicht mitbewegen
- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt abwechseln bewegen
- Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren

Wasserbehandlung

- Hund schwimmen lassen



8. Oberschenkelbruch

Auch Femurfraktur genannt.

Symptome

- Sehr schmerzhaft
- Keine Belastungen der betroffenen Gliedmaße

Therapieziel

akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

- Betroffene und andere Gliedmaßen und Gesäßregion massieren (Oberschenkel bzw. Bruchstelle unbedingt aussparen)
- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung den Oberschenkel massieren

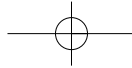
Manuelle Therapie

- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Betroffene Gliedmaßen passiv durchbewegen, Oberschenkel (Bruchstelle) darf sich nicht mitbewegen (außer bei operierten Oberschenkelfrakturen)





- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt Oberschenkel ebenfalls mitbewegen
 - Im Stand gegenüberliegende Vorderhand vom Boden abheben und Tier den betroffenen Hinterlauf belasten lassen
 - Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren
- Wasserbehandlung
- Hund schwimmen lassen

9. Unterschenkelbruch

Auch Tibiafraktur genannt, häufig große Blutgefäße geschädigt.

Symptome

- Sehr schmerzhaft
- Keine Belastungen der betroffenen Gliedmaße

Therapieziel

akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen

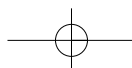
Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

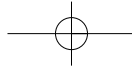
Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

- Betroffene und andere Gliedmaßen und Gesäßregion massieren (Unterschenkel bzw. Bruchstelle unbedingt aussparen)
- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung den Unterschenkel massieren





Manuelle Therapie

- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

Krankengymnastik

- Betroffene Gliedmaßen passiv durchbewegen, Unterschenkel (Bruchstelle) darf sich nicht mitbewegen (außer bei operierten Unterschenkelfrakturen)
- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt, Unterschenkel ebenfalls mitbewegen
- Im Stand, gegenüberliegende Vorderhand vom Boden abheben und das Tier den betroffenen Hinterlauf belasten lassen
- Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren

Wasserbehandlung

- Hund schwimmen lassen

10. Vorder- / Hinterfußbruch

Auch Metakarpal-, Metatarsalfakturen genannt.
Möglichkeit der Fragmentierung der Sesambeine bei großrassigen Hunde, besonders Rottweiler.

Symptome

- Beugung eingeschränkt
- Palpation schmerzhaft (Sesambeinfrakturen)

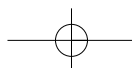
Therapieziel

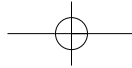
akut

- Schmerzlinderung
- Verspannte Muskulatur entspannen
- Beweglichkeit erhalten

bei Belastungsstabilität

- Beweglichkeit verbessern
- Schongang verhindern
- Muskulatur kräftigen





Hundkrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Eis häufig, 5 bis 6 mal täglich auf die Bruchstelle

Massage

- Betroffene und andere Gliedmaßen und Gesäßregion massieren (Pfote bzw. Bruchstelle unbedingt aussparen)
- Erst nach abgeschlossener Knochenheilung die Pfote massieren

Manuelle Therapie

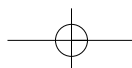
- Erst nach Abschluss der Knochenheilung (Tierarzt befragen)

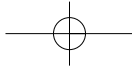
Krankengymnastik

- Betroffene Gliedmaßen passiv durch bewegen
- Pfote (Bruchstelle) darf sich nicht mitbewegen (außer bei operierten Metakarpal-, Metatarsalfrakturen)
- Erst nach Freigabe durch den Tierarzt Pfote ebenfalls mitbewegen
- Im Stand, gegenüberliegende Vorderhand vom Boden abheben und Tier den betroffenen Hinterlauf belasten lassen bzw. umgekehrt bei Vorderlaufverletzungen verfahren
- Nach längeren Spaziergängen mit Dauerlauf für den Hund fortfahren

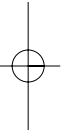
Wasserbehandlung

- Hund schwimmen lassen

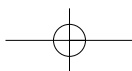


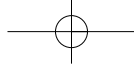


**ORTHOPÄDIE IN DER
HUNDEKRANKENGYMNASTIK**

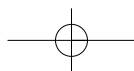
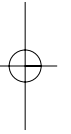
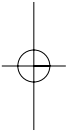


ORTHOPÄDIE





VAKAT



1a. Arthrose

Ist eine degenerative Gelenkerkrankungen und beinhaltet einen großen Formenkreis.

Ursachen

- Bei älteren Tieren
- Durch Dysplasie (Gelenkdeformität)
- Durch traumatische Veränderungen (nach Unfällen)
- Gelenkinstabilität
- Gliedmaßenfehlstellung

Ablauf

- Knorpelabbauprodukte schädigen die Synovialmembran (Gelenkmembran)
- Es kommt zur Verdickung und Schrumpfung der Gelenkkapsel
- Weiter zur Sklerosierung (Verhärtung)
- Dadurch entstehen Knorpel- und Synovialschäden (Gelenkhaut)
- Es kommt zur Ausdehnung auf andere Gelenkteile, wie Bänder, Kapsel usw. bis zur totalen Gelenkdeformation

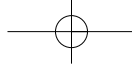
Symptome

- Schmerzen beim Anlaufen
- Schmerzen bei nasskaltem Wetter
- Lahmheit
- Bewegungseinschränkung
- Muskelartrophie
- Muskelhypertonus (Muskelverspannung)

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Diffusionsverbesserung des Knorpels (Ernährungsverbesserung)
- Durchblutungsförderung des gesamten Gelenkes
- Schmerzlinderung
- Beweglichkeit erhalten und verbessern





Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eisanwendung

- Eis auf das betroffene Gelenk

Massage

- Schmerzfern beginnen
- Muskulatur und Gelenke der anderen überbelasteten Strukturen miteinbeziehen
- Muskulatur rund um das Gelenk massieren, da dort durch Schmerzen bedingte Verspannungen vorliegen

Krankengymnastik

- Betroffenen Gliedmaße passiv durch bewegen
- Hund sollte dabei entspannt liegen
- Mit beiden Händen gelenknah die Gliedmaße umgreifen
- Leichter Griff, so dass das Tier die Berührung als angenehm empfindet
- Das einzelne betroffene Gelenk gezielt bewegen
- Tier sollte mit der Zeit lockerer lassen
- Zusätzlich im Verbund bewegen (z. B. Sprunggelenk, Knie und Hüfte zusammen)
- Dehnung der verkürzten Muskulatur

Manuelle Therapie

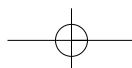
- Leichter Zug am betroffenen Gelenk
- Eine Hand fixiert, die andere zieht leicht und rhythmisch (Traktion)
- Gleitbewegung zur Beweglichkeitsverbesserung
- Einstabilisierende Übungen um ein Muskelgleichgewicht herzustellen

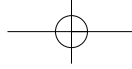
Wassertherapie

- Unterwassermassage und Stangerbad kann zum Einsatz kommen
- Schwimmen ist optimal, da weniger Belastung auf den Gelenken

1b. Arthritis

Ist eine infektiöse Gelenkentzündung. Oft ist eine spätere Arthrose nicht ausgeschlossen.





Ursache

- Verletzungen
- Borreliose
- Eintretende Keime

Symptome

- Typische Entzündungszeichen (Schmerz, Wärme, Rötung, Schwellung, Bewegungseinschränkung)
- Schmerzen
- Lahmheit
- Bewegungseinschränkung

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Entzündung reduzieren

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten:

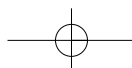
- Kälteanwendung aller Art auf betroffenem Gelenk
- Ruhe des betroffenen Gelenkes, keine weiteren Maßnahmen
- Andere nicht betroffene überbelastete Strukturen können behandelt werden

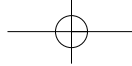
2. Hüftgelenkdysplasie

Ist eine erblich bedingte Fehlbildung des Hüftgelenkes, bei der die Hüftgelenkspfanne und der Oberschenkelkopf in ihrer Form nicht aufeinander abgestimmt sind. Tritt gehäuft bei größeren und schweren Rassen auf.

Ursache

- Genetisch bedingt
- Umwelteinflüsse, Ernährung oder Krankheit können die Hüftgelenkdysplasie beeinflussen





Symptome

- Verminderte Aktivität des Tieres
- Lahmheit mit Schwierigkeiten beim Aufstehen
- Passive Beweglichkeit ist schmerzhaft
- Muskelatrophie (Muskelschwund) des Hinterlaufes
- Muskelhypertonus (Verspannungen) an hüftgelenkumgebenden Muskeln
- Schmerzen

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Schmerzreduktion
- Gelenkbeweglichkeitserhaltung und -verbesserung
- Herstellen eines physiologischen Muskelgleichgewichtes

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

- Wärmeanwendungen auf die hüftumgebene Muskulatur
- Schmerzlinderung der nicht betroffenen, überbelasteten Strukturen
- Massage auf den Muskeln der betroffenen Gliedmaße
- Massage der Wirbelsäulenmuskulatur

Krankengymnastik

- Hüfte passiv durchbewegen (Schmerzgrenze beachten)
- Andere Gelenke der betroffenen Gliedmaße durch bewegen
- Dehnung der verkürzten Muskeln

Manuelle Therapie

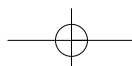
- Traktion an der Hüfte möglich, sofern keine Hypermobilität vorliegt
- Gleiten an der Hüfte zur Bewegungserweiterung möglich

Stand

- Einstabilisierende Übungen, um ein physiologisches muskuläres Gleichgewicht wieder herzustellen

Wasser

- Unterwassermassage und Stangerbad sehr effektiv
- Schwimmen ist optimal, da nur wenig Belastung auf dem Gelenk



3. Patellaluxation

Ist das Herausspringen der Kniescheibe aus Ihrer Furche, meist nach medial.

Ursache

- Erblich bedingt
- Traumatisch bedingt

Symptome

Einteilung in 4 Grade

Grad 1

Durch leichten Druck von der Seite kann die Patella in Beuge- und Streckbewegung luxiert werden. Bei Loslassen des Druckes spontane Reposition (zurückgleiten) der Patella. Hund belastet Gliedmaße kurzfristig nicht, bis Patella in Streckung wieder zurückgleitet.

Grad 2

Die Patella luxiert bei Kniegelenksbeugung spontan, nimmt bei Streckung wieder Normalposition ein. Der Hund zeigt unterschiedliche Lahmheitsgrade.

Grad 3

Die Kniescheibe luxiert bei Gliedmaßenbewegung. M. Quadriceps femoris ist nach medial gelagert. Kniescheibe lässt sich schwer reponieren und luxiert gleich wieder.

Grad 4

Kniescheibe lässt sich nicht mehr reponieren (zurückführen). Das Kniegelenk wird gebeugt getragen und kann nicht mehr gestreckt werden.

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Gelenk stabilisieren
- Schmerzreduktion
- Herstellen eines physiologischen Muskelgleichgewichtes



- Muskelentspannung
- Muskelkräftigung
- Belastungsphasen beüben

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Eis

- Auf Kniegelenk Eisanwendung

Massage

- Schmerzlinderung der anderen überbelasteten Strukturen
- M. Quadriceps femoris entschmerzen (vor Operation)

Krankengymnastik

Im Liegen

- Kniegelenk und andere Gelenke an Gliedmaße passiv durch bewegen
- Dehnung des M. Quadriceps femoris vorbereitend auf Operation

Im Stand

- Kräftigung des M. Quadriceps femoris (bis 2. Grad)
- Stabilisation der Hintergliedmaße

Manuelle Therapie

- Keine Manuelle Therapie am betroffenen Gelenk

Wasser

- Unterwassermassage und Stangerbad möglich
- Schwimmen optimale Kräftigung, wenn Patella nicht während dem Schwimmen luxiert

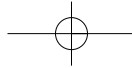
4. Isolierter Processus Anconeus -Short Ulna Syndrom-

Der Anconeus ist ein Knochenvorsprung am Unterarm, genauer der Ulna (Elle). Diese Erkrankung tritt während des Wachstums auf, in dem die Ulna



100





im Gegensatz zum Radius (Speiche) nicht mehr wächst und somit der Anteil des Oberarms vom Ellenbogengelenk an den Anconeus gestoßen wird und dieser frakturiert (abbricht).

Symptome

- Lahmheit
- Pfote und Unterarm werden rangezogen (adduziert)
- Gelenkschwellung
- Schmerzen

Therapie

Diese Erkrankung muss auf jeden Fall operiert werden und wird durch Röntgen beim Tierarzt festgestellt.

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Schmerzlinderung
- Muskelentspannung
- Muskelkräftigung
- Belastungsphasen beüben

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Physiotherapie kann nur vorbereitend auf die Operation sein oder als Nachbehandlung, es ersetzt keine Operation!

vor OP

Eis

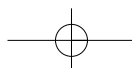
- Auf betroffenes Gelenk Eispackung oder Eislolly

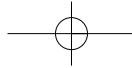
Massage

- Schmerzlinderung der überbelasteten Strukturen

Krankengymnastik

- Passives durch bewegen der anderen Gelenke
- Stabilisation (vorsichtig)





Manuelle Therapie

- Keine Manuelle Therapie am betroffenen Gelenk

nach OP

Eis

- Auf betroffenes Gelenk Eispackung legen

Massage

- Schmerzlinderung der überbelasteten Strukturen
- Narbenbehandlung
- Lymphdrainage bei Schwellung

Krankengymnastik

- Passives durch bewegen der anderen Gelenke, betroffenes Gelenk erst nach Abschluss der Verknöcherung
- Stabilisationsübungen, wenn belastungsstabil

Wasser

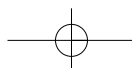
- Wenn Narbe verheilt ist, Wassertherapie möglich
- Schwimmen ist möglich, wenn Belastungsstabilität im Gelenk

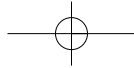
Manuelle Therapie

- Nur bei eingeschränktem Gelenk, ab 12. Woche nach OP (Tierarzt befragen)

5. Fragmentierter Processus Coronoideus Medialis Ulnae - Short Radius Syndrom -

Der Processus Coronoideus ist ein weiterer Knochenanteil des Ellenbogengelenkes, genauer der Ulna (Elle). Hierbei kommt es zu einem verzögertem Radius-Wachstum und somit wird die Elle an dem Processus Coronoideus übermäßig strapaziert und es kommt zur Fraktur des Gleichen.





Symptome

- Können sehr unterschiedlich sein
- Lahmheit
- Schmerzen
- Die betroffene Gliedmaße wird ab dem Ellenbogengelenk abduziert (nach außen gespreizt)

Therapie

Diese Erkrankung muss auf jeden Fall operiert werden und wird durch Röntgen beim Tierarzt festgestellt.

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Schmerzlinderung
- Muskelentspannung
- Muskelkräftigung
- Belastungsphasen beüben

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Physiotherapie kann nur vorbereitend auf die Operation sein oder als Nachbehandlung, es ersetzt keine Operation!

vor OP

Eis

- Auf betroffenes Gelenk Eispackung oder Eislolly

Massage

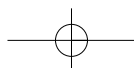
- Schmerzlinderung der überbelasteten Strukturen

Krankengymnastik

- Passives durchbewegen der anderen Gelenke
- Stabilisation (vorsichtig)

Manuelle Therapie

Keine Manuelle Therapie am betroffenen Gelenk



nach OPEis

- Auf betroffenes Gelenk Eispackung legen

Massage

- Schmerzlinderung der überbelasteten Strukturen
- Narbenbehandlung
- Lymphdrainage bei Schwellung

Krankengymnastik

- Passives durchbewegen der anderen Gelenke, betroffenes Gelenk erst nach Abschluss der Verknöcherung
- Stabilisationsübungen, wenn belastungsstabil

Wasser

- Wenn Narbe verheilt ist, Wassertherapie möglich
- Schwimmen ist möglich, wenn Belastungsstabilität im Gelenk

Manuelle Therapie

- Nur bei eingeschränktem Gelenk, ab 12. Woche nach OP
(Tierarzt befragen)

6. Bandscheibenvorfall

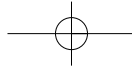
Wird auch Diskopathie, Diskushernie oder Diskusprolaps genannt. Es liegt eine Veränderung der Bandscheibe vor. Kommt beim Dackel, aber auch bei anderen Hunden vor. Im Volksmund auch "Dackellähme" genannt.

Die Bandscheibe wölbt sich in den Wirbelkanal und übt somit Druck auf das Rückenmark aus. Es gibt Vorfälle im Bereich der Halswirbelsäule und Lendenwirbelsäule.

Symptome

- Schmerzen
- Lähmungserscheinungen bis vollständige Lähmung
- Koordinationsprobleme bis hin zu keiner Standkontrolle
- Aufgekrümmter Rücken
- Harn/Kotinkontinenz





Therapie

Ob operiert werden muss, entscheidet der Tierarzt.

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Schmerzreduktion
- Muskelentspannung der überbelasteten Strukturen
- Bewusstmachung der Bewegung
- Anbahnung von physiologischen Bewegungsmustern
- Muskelkräftigung
- Koordinationsschulung
- Belastungsphasen beüben

Hundekrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Ohne Operation (leichter Grad)

Wärme

- Kirschkernkissen oder Rotlicht auf betroffenes Gebiet

Massage

- Entspannende Massage an den überbelasteten Strukturen
- Tonisierende Massage an den gelähmten Strukturen

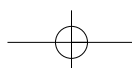
Krankengymnastik

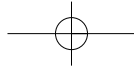
Im Liegen

- Passives durch bewegen an allen Gelenke, vorsichtig, dass keine Bewegung in der Wirbelsäule stattfindet

Im Stand

- Bewegungsübergänge mit Leckerlis oder Ball beüben (Wirbelsäulenrotationen meiden)
- Stand mit Unterstützung beüben (Handtuch oder Schlingentischgehwagen)
- Stabilisationen in verschiedenen Ausgangsstellungen





Schlingentischgehwagen

- Alle Techniken im Wagen möglich, hier der Vorteil, dass der Hund gleichzeitig das Stehen übt
- Gehen mit Anbahnung und Unterstützung im Wagen

Manuelle Therapie

- Vorsichtige Traktion an Wirbelsäule möglich

Wasserbehandlung

- Unterwassermassage
- Stangerbad optimal, da starke Nervenreizung
- Schwimmen mit Schwimmweste (Muskelkräftigung und Bewegungsanbahnung)

Nach Operation (schwerer Grad)

Wärme

- Kirschkernkissen oder Rotlicht auf betroffenes Gebiet

Massage

- Entspannende Massage an den überbelasteten Strukturen
- Tonisierende Massage an den gelähmten Strukturen
- Narbenbehandlung nach Entfernung der Fäden
- Lymphdrainage, dann keine Wärmeanwendung

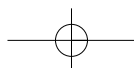
Krankengymnastik

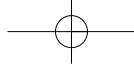
Im Liegen

- Passives durchbewegen an allen Gelenke, vorsichtig, dass keine Bewegung in der Wirbelsäule stattfindet

Im Stand

- Bewegungsübergänge mit Leckerlis oder Ball beüben (Wirbelsäulenrotationen meiden)
- Stand mit Unterstützung beüben (Handtuch oder Schlingentischgehwagen)
- Stabilisationen in verschiedenen Ausgangsstellungen





Schlingentischgehwagen

- Alle Techniken im Wagen möglich, hier der Vorteil, dass der Hund gleichzeitig das Stehen übt
- Gehen mit Anbahnung und Unterstützung im Wagen

Manuelle Therapie

- Keine Traktionen an der Wirbelsäule

Wasserbehandlung

- Kann nach Wundheilung gemacht werden
- Unterwassermassage
- Stangerbad optimal, da starke Nervenreizung
- Schwimmen mit Schwimmweste (Muskelkräftigung und Bewegungsanbahnung)

7. Spondylose / Spondylarthrose

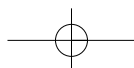
Ist eine Erkrankung an der Wirbelsäule. Hier kommt es zu Brückenbauten an den einzelnen Wirbeln der Wirbelsäule. Zusätzlich degeneriert die Bandscheibe und die Bänder verknöchern.

Symptome

- Bewegungsunlust
- Eingeschränkte Leistungsfähigkeit
- Schmerzen
- Lähmungen
- Überempfindlichkeit
- Aufgezogener Rücken
- Harn/Kotinkontinenz

Hundekrankengymnastische Therapieziele

- Schmerzen reduzieren
- Schonhaltung auflösen
- Muskelentspannung der überbelasteten Strukturen
- Muskelkräftigung
- Koordinations- und Gleichgewichtstraining



Hundkrankengymnastische Therapiemöglichkeiten

Wärmeanwendung

- Kirschkernsäckchen oder Rotlicht auf verspannte Muskulatur

Massage

- Entspannende Massage an den verspannten Muskeln
- Tonisierende Massage an den gelähmten Strukturen

Krankengymnastik

Im Liegen

- Passives durchbewegen an allen Gelenken, vorsichtig, dass keine Bewegung in der Wirbelsäule stattfindet

Im Stand

- Bewegungsübergänge mit Leckerlis oder Ball beüben (Wirbelsäulenrotationen meiden)
- Stand mit Unterstützung beüben (Handtuch oder Schlingentischgehwagen)
- Stabilisationen in verschiedenen Ausgangsstellungen

Schlingentischgehwagen

- Alle Techniken im Wagen möglich, hier der Vorteil, dass der Hund gleichzeitig das Stehen übt
- Gehen mit Anbahnung und Unterstützung im Wagen

Manuelle Therapie

- Keine Traktion an der Wirbelsäule

Wasser

- Unterwassermassage zur Schmerzlinderung
- Stangerbad optimal zur Schmerzlinderung
- Schwimmen mit Schwimmweste zur Kräftigung und Bewegungsanbahnung



LITERATURHINWEIS

"Hundemassage" das Video und die DVD.

Zum praktischen Erlernen der therapeutischen Hundemassage.

Inhalte

- Massagevorbereitungen
- Durchführung verschiedener Massagetechniken
- Igelballmassage
- Bürstenmassage
- Demo einer Ganzkörperhundemassage

"Hundemassage" das Buch von Katrin Blümchen

Eine Ergänzung zum Video und zu diesem Buch, da es genauer auf die einzelnen Grifftechniken in der Hundemassage eingeht. Ein Muss für jeden Hundebesitzer, der die Lebensqualität seines Hundes verbessern will.

Das Werk ist leicht verständlich für Hundebesitzer, aber auch eine sinnvolle Ergänzung für jeden Hundephysiotherapeuten.

BESTELLDRESSEN

Hundekrankengymnastik nach Woßlick

Sabine und Jochen Woßlick

Spöcker Weg 66

76351 Linkenheim

Fon. 07247-948370

Fax. 07247-207888

<http://www.hundekrankengymnastik.de>

Hundekrankengymnastik nach Blümchen

Katrin Blümchen

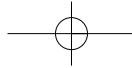
Im Winkel 61

32278 Kirchlengern

Fon 05221/529250 oder 05223/180218

<http://www.hundekrankengymnastik.com>





QUELENNACHWEIS

Leitfaden Physiotherapie

von B. Kolster, G. Ebelt-Papronty
Gustav-Fischer-Verlag Berlin 1994

Praktikum der Hundeklinik

von Hans G. Niemand, Peter F. Suter
Blackwell Wissenschafts-Verlag Berlin 1994

ADRESSENHINWEISE

Ausbildung, Seminare, Behandlung
Hundekrankengymnastik nach Woßlick

Sabine und Jochen Woßlick

Spöcker Weg 66

76351 Linkenheim

Fon. 07247-948370

Fax. 07247-207888

<http://www.hundekrankengymnastik.de>

Ausbildung, Seminare, Behandlung
Hundekrankengymnastik nach Blümchen

Katrin Blümchen

Im Winkel 61

32278 Kirchlengern

Fon 05221/529250 oder 05223/180218

<http://www.hundekrankengymnastik.com>

1.Verein für Tierphysiotherapie e.V.

<http://www.tierphysiotherapie.de>

